

*Kladderadatsch.*  
*Humoristisch-satirisches Wochenblatt*

## **An Europa**

(3. September 1876)

Wie lange willst, Europa, du kalten Blicks  
Zuschau'n der Schmach, die fern an des Bosphorus  
Von altem Ruhm beglänzten Ufern  
Dir und der Würde der Menschheit Hohn spricht?

5       Wo einst mit weisheitsvollem und starkem Sinn  
Der Bildung Leuchtthurm gründete Constantin,  
Daß weithin reichend seine Strahlen  
Brachen das Dunkel der Abendländer —

10       Herrscht heut des Lasters, hausen der Finsterniß  
Gewalten, sitzt der Wahnsinn auf wankem Thron;  
Verrath und Feigheit reichen höhrend  
Frech sich die blutbefleckten Hände.

15       Hörst du den Weckruf, fühlst du die Schmerzen nicht  
Der tausend schuldlos, wehrlos Gemordeten?  
Wie lang' noch soll des Moslems Wahnwitz  
Feiern barbarische Opferfeste?

20       Wirf endlich ab, Europa, den klügelnden  
Den schlau berechnenden thatenlos trägen Sinn,  
Der dich zu müßig feigem Zuschau'n  
Zwingt und dich selber mit Schmach besudelt!

Du selbst bist krank, solang' noch das eine Glied,  
Von Gift erfüllt, den stattlichen Leib entstellt;  
Mit kühner Hand ergreif' das Messer,  
Muthiger That dir Genesung schaffend.

Textnachweis:

*Kladderadatsch* (Berlin), XXIX. Jahrgang, Nr. 41 (3. September 1876),  
S. 161.